

DIE JUNGE ISLAM KONFERENZ (JIK) VERGIBT

ZWEI FELLOWSHIPS IM BEREICH “NARRATIVE CHANGE“

UMFANG DES FELLOWSHIPS

Zwei JIK-Netzwerkmittglieder unterschiedlicher Positionierung – ein von Rassismus betroffenes Mitglied und ein*e Ally – erhalten die Möglichkeit, auf ein neunmonatiges, projektbasiertes Fellowship der JIK. Als Fellow erlernst du Tools der strategischen Kommunikation und des Narrative-Change-Ansatzes und entwickelst ein Kampagnenkonzept, basierend auf unserer Vision einer inklusiven, postmigrantischen, europäischen Gesellschaft. Das Konzept dient als Basis für die Ausgestaltung unserer europaweiten Narrative Change Academy.

Das Fellowship dauert 9 Monate (1. Oktober 2022 – 30. Juni 2023) und hat einen Umfang von 10 Wochenstunden. Du musst für das Fellowship nicht in Berlin ansässig sein. Für Workshops ist eine Teilnahme in Präsenz jedoch Voraussetzung. Reise- und Übernachtungskosten werden von der JIK übernommen. Die Arbeitssprache ist Englisch. Das Fellowship wird mit 200,- Euro pro Monat vergütet und du schließt es mit einer Bescheinigung ab.

INHALTE DES FELLOWSHIPS

Du bekommst als **Narrative Change Fellow** die Gelegenheit die Grundlagen des [Narrative-Change-Ansatzes](#) zu erlernen. Du wirst als Narrative Change Fellow die strategische Ausrichtung und den Inhalt der Narrative Change Academy maßgeblich mitgestalten.

- **Wissenserwerb:** In Workshops und Coachings erlernst du theoretisch und praktisch, wie erfolgreiche Kommunikationsmaßnahmen zu Themen rund um den Islam in Europa sowie damit einhergehende Fragen der Mitgestaltung einer postmigrantischen Gesellschaft aussehen können. Dabei betrachten wir insbesondere die Länder Deutschland, Frankreich und United Kingdom.
- **Wissenstransfer:** Kollaborativ im Team und im Selbststudium erarbeitest du dir weiteres Methodenwissen im Bereich Narrative Change. Dazu zählen User-Research, Segmentierung, Testing, Fokusgruppen, uvm. Die erlernten Methoden wenden wir, mit Unterstützung von Expert*innen direkt an.
- **Erstellung der Academy-Inhalte:** Die konzeptionelle Entwicklung einer effektiven Narrative-Change-Strategie, die die JIK-Vision und Werte berücksichtigt, ist das Highlight deines Fellowships. Du erarbeitest digitale Kampagnen für die Zielgruppe der „beweglichen Mitte“, dazugehörigen Text-, Bild- und Videomaterialien und gestaltest so maßgeblich das Akademie-Programm mit aus.

- **Persönliche Weiterentwicklung:** Unser Fellowship bestärkt dich darin, dein Potenzial zu entfalten und Selbstvertrauen aufzubauen. Du lernst erarbeitetes zu präsentieren, bekommst Input und Feedback von Expert*innen in Mentoring-Sessions und entwickelst dich so weiter.

WAS DU MITBRINGST

- Du bist Netzwerkmitglied der JIK und verstehst dich als von Rassismus betroffen oder Ally
- Du bist nicht älter als 30 Jahre
- Du hast ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse (beides mindestens C1-Niveau)
- Du hast Interesse neue Werkzeuge rund um Kommunikationskampagnen zu erlernen, die sich für Diversität und Inklusion einsetzen und populistische Narrative in der Migrationsdebatte kontern
- Du hast eine eigenverantwortliche, detailgenaue und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Du besitzt hohes Engagement und Einsatzbereitschaft
- Du bist sicher im Umgang mit dem MS Office Paket

ÜBER DIE NARRATIVE CHANGE ACADEMY

In der Narrative Change Academy der JIK werden ab April 2023 jungen Europäer*innen digitale Kampagnen nach dem Narrative-Change-Ansatz entwickeln und umsetzen, um eine inklusive, postmigrantisches, europäische Gesellschaft mitzugestalten. Die Kampagnen werden von Evaluationen, Publikationen und Roundtables mit Entscheidungsträger*innen begleitet.

Der Narrative Change-Ansatz berücksichtigt, dass Fakten in öffentlichen Debatten häufig nicht immer die gewünschte Resonanz erzielen, sondern oft zu ablehnenden Reaktionen führen. Er nimmt deshalb Werte, Sorgen und persönliche Geschichten ernst, und entwickelt daraus positive und lösungsorientierte Kampagnen, die einen Einstieg in echten Dialog mit der „beweglichen Mitte“ erleichtern. Bei der „beweglichen Mitte“ handelt es sich um ein großes Bevölkerungssegment, das weder besonders involviert, sachkundig oder offen interessiert an Migrationsdebatten ist.

BEWERBUNGSABLAUF

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann schicke uns deine aussagekräftige Bewerbung ohne Foto (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) per E-Mail **bis zum 11. September an Jasemin Seven j.seven@j-i-k.de**

Gehe in deinem Anschreiben explizit auf die folgenden 3 Fragen ein:

- Wie schaffst du es das Fellowship mit deinen anderweitigen Verpflichtungen zu vereinbaren?
- In welcher Art und Weise setzt du dich mit deiner eigenen Positionierung — von Rassismus betroffen oder Ally — auseinander?
- Wie stehst du zum Narrative-Change-Ansatz und warum ist es deiner Meinung nach besonders herausfordernd mit der „beweglichen Mitte“ als Zielgruppe zu arbeiten?

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist, werden wir die eingegangenen Bewerbungen auswerten und geeignete Kandidat*innen für eine digitale Auswahlrunde am **16. September zwischen 15 und 17 Uhr** einladen. Bei diesem Termin werden die Teilnehmenden weitere Details zum Fellowship erhalten, und Fragen stellen können. Im Anschluss an die Auswahlrunde werden die zwei finalen Fellows ausgewählt.

Wenn du Fragen hast, wende dich an Jasemin unter j.seven@j-i-k.de

Die Narrative Change Academy wird von der Allianz Kulturstiftung und der Stiftung Mercator gefördert.